

Umweltrecht und Klimaschutz

Grundlagen Naturschutz: 6-teiliger Online-Kurs für (Quer-)Einsteiger

Webinar | Freitags von 9:00 bis 12:30 Uhr
16. Mai 2025 | 6. & 13. Juni 2025 | 4. & 11. & 18. Juli 2025

Webinar-Nr.: [WB255734](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Menschliche Aktivitäten beeinflussen Natur und die biologische Vielfalt in vielfältiger Weise. Dies gilt für die Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft aber auch für vielfältige Eingriffe in Natur und Landschaft z. B. durch den Infrastruktur- und Siedlungsausbau.

Naturgüter wie Pflanzen, Tiere, Insekten und Lebensräume bedürfen aber auch eines Schutzes um ihrer selbst willen. Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen ist Gegenstand des BNatSchG.

Im Umwelt- und speziell im Naturschutzrecht fällt es schwer, in den Zeiten der Planungsbeschleunigung, ständiger Novellen und europarechtlicher Vorgaben den Überblick zu behalten. Zudem kommt der Berücksichtigung naturschutzrechtlicher Vorgaben eine seit Jahren wachsende Bedeutung zu.

Schwerpunkte des neuen Grundlagenkurses sind der Gebietschutz mit Natura 2000, Landschaftsplanung, Eingriffsregelung, Biotopverbund, Artenschutz einschließlich der neuen Vorschrift zum Umgang mit dem Wolf, Meeresnaturschutz und Rechtsschutz sowie die neu eingefügten Vorschriften der 4. Novelle zur Beschleunigung der Windenergieplanung.

In den einzelnen Kurz-Webinaren verschaffen Sie sich unter Anleitung erfahrener Dozierenden anhand von Fallbeispielen einen Überblick über alle planungsrelevanten Aspekte des Umweltrechts und deren Anwendung in der Praxis – unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung.

Für diese Fortbildungsreihe stellen wir Ihnen eine gemeinsame digitale Plattform zur Verfügung, über die sich untereinander online austauschen können.

Dieser Kurs richtet sich an:

Berufsanfänger, Neu- und Quereinsteiger aus der öffentlichen Verwaltung wie Naturschutzbehörden, Umwelt- und Stadtplanungsämtern, Straßenbauämtern, Wasserbehörden oder sonstigen Genehmigungsbehörden, (kommunalen) Unternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros und Verbänden, die sich einen Überblick zu den Grundlagen des Naturschutzrechts verschaffen wollen. Das Webinar ist auch geeignet für Teilnehmende, die bestehende Vorkenntnisse gezielt erweitern möchten.

Termine

Freitag, 16. Mai 2025
Freitag, 6. Juni 2025
Freitag, 13. Juni 2025
Freitag, 4. Juli 2025
Freitag, 11. Juli 2025
Freitag, 18. Juli 2025

Beginn jeweils: 09:00 Uhr
Ende jeweils: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühren

1.250,- € für Mitglieder
1.500,- € für Nichtmitglieder

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf bei allen Terminen

Beginn: 9:00 Uhr
Pausen im Anschluss an die einzelnen Blöcke
Ende: 12:30 Uhr

Hinweise

Als Teilnehmer/in sind Sie herzlich eingeladen, Fragen bis zwei Wochen vor Webinarbeginn unter umweltrecht@vhw.de einzureichen.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 18 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildung

Programm-Übersicht

Grundlagen Naturschutz: 6-teiliger Online-Kurs für (Quer-)Einsteiger

Teil 1: Einführung / Überblick

Freitag, 16. Mai 2024 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Stichworte: Naturschutz auf EU-, Bundes- und Landesebene; Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen; Abweichungsbefugnisse der Länder, Ziele des Naturschutzes; behördliche Kompetenzen, Aufgaben und Befugnisse; gute fachliche Praxis in Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft

Teil 2: Gebietsschutz

Freitag, 6. Juni 2025 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Schutzgebietskategorien des BNatSchG: Nationalpark, Nationales Naturmonument, Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, gesetzlicher Biotopschutz Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Unterschutzstellung, Verhältnis zu anderen naturschutzrechtlichen Anforderungen, Biotopverbund

Teil 3: Natura 2000

Freitag, 13. Juni 2025 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Natura 2000: Das Europäische Schutzgebietssystem im Kontext der FFH- und Vogelschutzrichtlinie; Auswahl und Schutz der Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung und der Vogelschutzgebiete, Nationale Vorgaben für die Unterschutzstellung, Natura 2000 Verträglichkeitsprüfung und Abweichungsentscheidung, Verschlechterungsverbot, Verhältnis zum Artenschutzrecht

Teil 4: Artenschutz

Freitag, 4. Juli 2025 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Allgemeiner und besonderer Artenschutz; Verbote des allgemeinen Artenschutzes; Rolle des besonderen Artenschutzes bei der Vorhabenplanung; Artenschutz und Erneuerbare Energien; Neuerungen zur Windkraft in den Vorschriften §§ 45b – d; artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Teil 5: Eingriff / Ausgleich

Freitag, 11. Juli 2025 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Zulässigkeit von Eingriffen in Natur und Landschaft – primäre Verpflichtung zur Realkompensation oder zum Ersatz in Geld; Abgrenzung von Ausgleich und Ersatz; Verhältnis zum Baurecht; Ökokonto; Inhalte der Bundeskompensations-Verordnung

Teil 6: Verbandsmitwirkung / Verfahrensfragen

Freitag, 18. Juli 2025 | 9:00 bis 12:30 Uhr |

Dozenten: Dr. Stefan Lütkes, NN

Naturschutzrechtliche Verwaltungsentscheidungen, Kurzüberblick über allgemeine verfahrensrechtliche Anforderungen, eigenständige und konzentrierende Entscheidungen, Rechtsschutz Betroffener und Drittbetroffener, Verbandsmitwirkung, Verbandsklage, Anerkennung von Naturschutzvereinigungen

Infos & Buchung: Kurs „Grundlagen Naturschutz“

Ihre Experten



Dr. Stefan Lütkes

Ministerialrat a.D., stv. Vorsitzender im Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN), Rechtsanwalt in der Kanzlei Bietmann, Bonn, dort zuständig für das Umwelt und Energierecht, bis Ende 2023 Leiter des Referats „Gebietsschutz, Natura 2000“, zuvor Leiter des Referats „Recht des Naturschutzes und der Landschaftspflege“ im Bundesumweltministerium.

NN

Ihr Ansprechpartner im vhw



Eckhard Lange

Landschaftsarchitekt bdla, DASL

Seit 11 Jahren Fortbildungsreferent im vhw, Themenfeld Umweltrecht und Klimaschutz, zuvor eigenes Planungsbüro in Berlin

T: 0151 1766 9292

E: elange@vhw.de